

## Algebraische Geometrie 2 Übungsblatt 6

**Aufgabe 1.** Sei  $X$  ein Schema vom endlichen Typ über einem Körper  $k$ .

Zeige: Abgeschlossene Punkte von  $X$  sind dicht in  $X$ . Finde ein Gegenbeispiel für beliebige Schemata. (Vergleiche Aufgabe 3, Übungsblatt 4).

*Hinweis:* Benutze ohne Beweis folgende Charakterisierung der abgeschlossenen Punkten für Schemata  $X$  vom endlichen Typ über  $k$ : Ein Punkt  $x \in X$  ist genau dann abgeschlossen, wenn der Restklassenkörper  $k(x)$  eine algebraische (äquivalent in dieser Situation eine endliche) Körpererweiterung von  $k$  ist. Folgere daraus, dass abgeschlossene Punkte jeder offenen Teilmenge  $U$  von  $X$  auch in  $X$  abgeschlossen sind.

**Aufgabe 2.** Ein Noetherscher topologischer Raum  $X$  heißt ein Zariski-Raum, wenn jede nicht leere abgeschlossene irreduzible Teilmenge von  $X$  genau einen generischen Punkt hat. (Ein Punkt  $z$  einer abgeschlossenen Teilmenge  $Z$  heißt generisch, wenn  $\overline{\{z\}} = Z$ ).

Sei  $X$  ein Zariski-Raum.

(a) Zeige: Jede minimale nicht leere abgeschlossene Teilmenge von  $X$  besteht aus einem Punkt.

(b) Seien  $x, y \in X$  verschiedene Punkte. Zeige: Es existiert eine offene Umgebung von  $x$ , die  $y$  nicht enthält, oder es existiert eine offene Umgebung von  $y$ , die  $x$  nicht enthält.

(c) Angenommen, dass  $X$  irreduzibel ist. Zeige: Der generische Punkt von  $X$  liegt in jeder nicht leeren offenen Teilmenge von  $X$ .

(d) Seien  $x, y \in X$ . Wenn  $x \in \overline{\{y\}}$ , dann sagen wir, dass  $x$  eine Spezialisierung von  $y$  ist und schreiben:  $y \rightsquigarrow x$ . Wir definieren eine Partialordnung auf  $X$  als  $y \geq x \Leftrightarrow y \rightsquigarrow x$ .

Zeige: Die minimale Punkte bzgl. dieser Ordnung sind die abgeschlossenen Punkte und die maximale Punkte bzgl. dieser Ordnung sind die generischen Punkte der irreduziblen Komponenten von  $X$ .

**Aufgabe 3.** Sei  $X$  ein Schema vom endlichen Typ über einem Körper. Eine lokal abgeschlossene Teilmenge von  $X$  ist der Schnitt einer offenen Teilmenge von  $X$  mit einer abgeschlossenen Teilmenge von  $X$ . Eine konstruierbare Teilmenge von  $X$  ist eine endliche disjunkte Vereinigung von lokal abgeschlossenen Teilmengen von  $X$ .

Sei  $f: X \rightarrow Y$  ein Morphismus von Schemata vom endlichen Typ über einem Körper  $k$ . Ein berühmter Satz von Chevalley besagt, dass  $f(X)$  konstruierbar ist. (Mehr dazu im Tutorium).

Gebe Beispiele über einem algebraisch abgeschlossenem Körper an, sodass  $f(X)$  weder abgeschlossen, noch offen in  $Y$  ist.